Ressort: Finanzen

Zwei Drittel der Start-ups haben staatliche Förderung beantragt

Berlin, 20.07.2018, 14:45 Uhr

GDN - Zwei Drittel der Start-ups haben eine staatliche Förderung beantragt. Das ist das Ergebnis einer Umfrage im Auftrag des Branchenverbands Bitkom unter mehr als 300 deutschen Start-ups.

Jeder zweite Gründer (47 Prozent) hat mindestens eine Form von finanzieller staatlicher Förderung in Anspruch genommen. Vor allem bei den ersten Schritten zum Start-up bekommen Gründer staatliche Hilfe. So haben 24 Prozent der Gründer Beratungs- und Coachingzuschüsse erhalten, 22 Prozent Material-, Sachkosten- und Personalzuschüsse sowie 21 Prozent ein Gründungsstipendium. Einen staatlichen Kredit hat jedes neunte Start-up (elf Prozent), eine staatliche Beteiligung in Form von Risikokapital hat jedes elfte Start-up (neun Prozent) in Anspruch genommen. Ein Verzicht auf Förderung wird zumeist mit einem hohen bürokratischen Aufwand (66 Prozent) begründet. Ebenfalls beklagt wurde ein mangelhafter Überblick über die Angebote (43 Prozent) oder fehlende Zeit und fehlendes Personal, um sich zu informieren (35 Prozent). Jeder fünfte Gründer (21 Prozent) verzichtete auf eine Antragstellung, weil ihm die Erfolgsaussichten zu gering erschienen (21 Prozent). Rund 40 Prozent haben auf einen Antrag verzichtet, weil sie eine private Finanzierung vorziehen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109174/zwei-drittel-der-start-ups-haben-staatliche-foerderung-beantragt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com